

nun ist mein "neuer" auch endlich da...

Beitrag von „gts2“ vom 15. Juli 2006 um 10:37

nach einigen neuwagenkäufen beschloss ich, den wertverlust, der quasi direkt nach der zulassung des fahrzeuges stattfindet nicht mehr mitmachen zu wollen. deshalb suchte ich nach einem jungen V10 mit möglichst meiner wunschausstattung...und nun ist er da.

ein V10TDI mit 4000 km auf der uhr, 7 monate alt, mit überkompletter ausstattung, einer farbkombination, die ich mir, falls ich ein solches auto neu bestellt hätte höchstwahrscheinlich auch ausgesucht hätte. und das beste dabei: habe eur 34k gegenüber listenpreis gespart und habe trotzdem ein beinahe absolut neuwertiges auto.

wenn ich es die ersten 4000km selbst gefahren wäre, würde es vom zustand her auch nicht besser sein...

"wer einen neuwagen kauft, ist selbst schuld" - diese aussage ist sicherlich provokativ ist aber mein momentaner standpunkt (trifft natürlich auf als geschäftswagen eingesetzte autos und auf leute, bei denen geld keine rolle spielt nicht zu). aber die wirtschaft muss ja gefördert werden und woher sollten denn so viele z.b.jahreswagen kommen, wenn alle nur junge gebrauchte kaufen würden?

hier noch ein paar ausstattungsdetails - um nur die selteneren zu nennen:

- solar-schiebedach
- elektr. AHK
- standheizung
- memory premium
- dif.sperre an HA
- entkoppelbare stabis !!!!
- kurvenlicht
- beheizbare windschutzscheibe
- 20" räder
- alcantara himmel und säulen
- doppelklima
- PDC mit kamera!
- schaltwippen am lenkrad
- 230V-dose

und vieles mehr...

da ich viel auf unbefestigten strassen (auch im winter) unterwegs bin, wollte ich die diff.sperre

an der HA unbedingt und da die raren entkoppelbaren stabis auch noch dabei sind, ist es um so spannender.

was meine ersten eindrücke angeht, der fahrkomfort ist zwar gut jedoch auf schlechteren strassen durch die 20" bereifung schon etwas beschnitten (für richtiges gelände sind die 20" räder eh nix). im grossen und ganzen aber ein guter kompromiss zwischen gutem handling auf der strasse und brauchbarkeit im leichten gelände.

handling (schnelle kurven, schnelle richtungswechsel) ist für diese gewichtsklasse und den hohen schwerpunkt ziemlich beeindruckend.

von der performance des V10-motors habe ich ehrlich gesagt etwas mehr erwartet.

habe zuvor viel vom legendären durchzug in allen lebenslagen in der fachpresse sowie in berichten von usern gelesen - wurde von manchem sogar mit sportwagen verglichen. kommt zwar darauf an, was man unter einem sportwagen versteht, aber vom richtigen sportwagen ist der v10 touareg weit entfernt (ich spreche jetzt nur von der beschleunigung und durchzug). aber man muss sich vor augen halten, dass der motor eben mindestens ca. 2,7t (mit einer person besetzt) zu bewegen hat. die reichhaltige ausstattung macht das auto noch schwerer.

es ist aber für mich OK - kann damit gut leben, weil ich im V10 T-reg keinen sportwagensatz o.ä. sehe und ihn dementsprechend einsetzten werde.

um das sparpotential des autos auszutesten, fuhr ich gestern eine ca. 300km lange strecke im ruhigeren fahrstil - wenig autobahn, viel landstrasse, möglichst gleichmässiges tempo, zügig aber nicht schnell (80-120 km/h), nur wenige harte beschleunigungen, klima war die ganze zeit an. kam lt. boardrechner auf 9,8 l/100km. ist doch nicht schlecht für so ein schwergewicht, oder?

ohne klima und bei niedrigeren temperaturen sollten werte um/unter 9l herum möglich sein - ohne die kiste noch schieben zu müssen 😊

wenn man aber beim fahren etwas spass haben möchte, dann wird man verbräuche ab 12l aufwärts einkalkulieren müssen.

zusammenfassend hatte ich glück, dieses exemplar des T-reg erwischt zu haben und hoffe zukünftig viel freude und wenig probleme mit ihm zu haben

euer gts2